

Einblick in den Werkunterricht der 1./2. Klasse C

Im August starteten wir ein längeres Werkprojekt. Die Schülerinnen und Schüler erhielten die Aufgabe selbstständig eine Marmelbahn mit einem Brett und ganz vielen Nägeln zu bauen.

Zuerst erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Kiste mit ganz vielen Klopapierrollen, diversen Hölzern, Klebebändern, Scheren und Marmeln. In 2er oder 3er Gruppen hatten sie 2 Lektionen Zeit eine Marmelbahn zu bauen, mit folgenden Bedingungen:

- Die Marmelbahn musste möglichst lang sein.
- Die Marmel musste ohne ein 2. Mal anzustossen durch die ganze Marmelbahn rollen.
- Die Marmel durfte nirgend rausfallen.

Durch diese Aufgabenstellung sollten die Schülerinnen und Schüler selbst herausfinden, was es bedingt, dass eine Marmelbahn richtig funktioniert.

Die Gruppen bauten und tüftelten sehr ehrgeizig an ihren Marmelbahnen. Schliesslich erfüllten alle Bahnen die gestellten Bedingungen.

An der Wandtafel hielten wir gemeinsam die wichtigsten Kriterien fest, damit eine Marmelbahn gut funktioniert.

Nach diesen neuen Erkenntnissen bauten die Schülerinnen und Schüler nun ihre Marmelbahn mit Nägeln. Es erforderte teilweise enorme Geduld, weil während des Baus immer wieder die Funktionalität getestet werden musste und gegebenenfalls Nägel rausgerissen und verschoben werden mussten.

Am Schluss wurden die Holzbretter noch farbig angemalt. So erhielten wir ganz viele verschiedene Marmelbahnen.